

## **Lebensmüd'**

Ein letzter Hauch streicht über bebend Lippen  
Und Mangel lässt die Welt aus Angel kippen  
Tränen rinnen über rosa Mädchenwangen  
Züngeln sich über Porzellanhaut wie feine Schlangen

Ein Flüstern noch, ein letztes Wort gesprochen  
Dann in das Innerste – weich und warm – verkrochen  
Die letzte Bastion gegen alles und jeden war  
Die himmelblauen Augen nicht mehr ganz klar

Ein Lächeln, Zufriedenheit wie warmer Sommerwind  
Durchflutet das Mädchen, noch immer ein Kind  
Ein letzter Augenaufschlag mit tausend Wimpern  
Hört man die letzten Scherben ihres Herzen klimpern

A.I., 05.12.2010

© **Aromania Intoleranz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)